



Unter der Führung von Bruno Hartl ging es für die Tourengerer hinauf Richtung Gipfelkreuz des Gscheidegg-Kogels.

FOTOS: BRUNO HARTL/CHRISTIAN GRAF



Auf verschneiten Wegen begann der Anstieg Richtung 2000er.



Traumhafte Ausblicke waren Belohnung für die anstrengenden Aufstiege.

Skitour im Gesäuse

BERGE Die Naturfreunde Cham machten sich auf nach Österreich und erklommen auf den Brettln die Kreuzmauer und den Gscheidegg-Kogel.



Die Tourengänger zogen ihre Spuren in den Schnee.



Eiszapfen zeugten von den eisigen Temperaturen am Wochenende.



In Spitzkehren ging es hinauf auf den Gipfel.



Massen an Schnee verwandeln die Berge in eine traumhafte Winterlandschaft.

BEI UNS IM NETZ

Weitere Bilder zum Thema finden Sie bei uns im Internet:
www.mittelbayerische.de/cham



Beeindruckende eisige Gebilde fanden die acht Tourengerer der Chamer Naturfreunde in dieser Höhle vor.